408370-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen der allgemeinen öffentlichen Verwaltung – Management-, Beratungs- und Veranstaltungsleistungen im Cluster Forst & Holz Baden-Württemberg
OJ S 113/2026 15/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg
E-Mail: vergabe@mlr.bwl.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Management-, Beratungs- und Veranstaltungsleistungen im Cluster Forst & Holz Baden-Württemberg
Beschreibung: Rahmenvereinbarung über Management-, Beratungs- und Veranstaltungsleistungen für das Cluster Forst und Holz in Baden-Württemberg
Kennung des Verfahrens: f3b91c3e-564b-4d85-8b0c-f724716cf73c
Interne Kennung: MLR-446-2026/04/13-68
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 75110000 Dienstleistungen der allgemeinen öffentlichen Verwaltung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 79000000 Dienstleistungen für Unternehmen: Recht, Marketing, Consulting, Einstellungen, Druck und Sicherheit, 79410000 Unternehmens- und Managementberatung, 79411000 Allgemeine Managementberatung, 79900000 Veschiedene Dienstleistungen für Unternehmen und andere Dienstleistungen, 79950000 Veranstaltung von Ausstellungen, Messen und Kongressen

2.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort
Zusätzliche Informationen: Das Gebiet in dem die Leistung zu erbringen ist, umfasst vordringlich das Staatsgebiet des Landes Baden-Württemberg.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXUEYYAYT8GBCHD1# Im Übrigen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Management-, Beratungs- und Veranstaltungsleistungen im Cluster Forst & Holz Baden-Württemberg
Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist eine Rahmenvereinbarung zur Erbringung von Management-, Beratungs- und Veranstaltungsleistungen für das Cluster Forst und Holz für das Land Baden-Württemberg. Die Inhalte der Rahmenvereinbarung gliedern sich in folgende Leistungsmodule: 1. Clustermanagement Forst und Holz - die operative Umsetzung und Weiterentwicklung der Netzwerkarbeit entlang der Wertschöpfungskette Forst und Holz, 2. Veranstaltungen Forst und Holz - die Durchführung von Informations-, Netzwerk- und Fachveranstaltungen in diesem Themenkomplex, 3. Übergeordnete Leistungen Leistungen für das Modul 1 "Clustermanagement Forst und Holz" werden stundenweise vergütet, während die Vergütung der Leistungen für das Modul 2 "Veranstaltungen Forst und Holz" mit Ausnahme für das Format 2.2 "Komplexe Veranstaltungsformate" und das Modul 3 "Überordnete Leistungen" pauschal erfolgt. Die Vergütung für das Modul 2.2 "Komplexe Veranstaltungsformate" erfolgt wie das Modul 1 ebenfalls stundenweise. Die konkrete Ausgestaltung der Maßnahmen mit Blick auf inhaltliche Schwerpunkte und Umfang sowie Terminierung der abgerufenen Leistungen erfolgt durch eine jährlich, mit dem Auftraggeber abzustimmende Jahresarbeitsplanung für das folgende Jahr der Rahmenvereinbarung. Hierfür werden sog. Jahresgespräche vorgesehen (siehe Modul 3). Noch vor Beginn der Rahmenvertragslaufzeit wird im Herbst 2026 ein Gespräch zum ersten Jahr der

Rahmenvereinbarung durchgeführt (siehe Modul 3). Weitere unterjährige Abrufe von Leistungen durch den Auftraggeber sind möglich.
Interne Kennung: MLR-446-2026/04/13-68

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 75110000 Dienstleistungen der allgemeinen öffentlichen Verwaltung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 79000000 Dienstleistungen für Unternehmen: Recht, Marketing, Consulting, Einstellungen, Druck und Sicherheit, 79410000 Unternehmens- und Managementberatung, 79411000 Allgemeine Managementberatung, 79900000 Veschiedene Dienstleistungen für Unternehmen und andere Dienstleistungen, 79950000 Veranstaltung von Ausstellungen, Messen und Kongressen

5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort
Zusätzliche Informationen: Das Gebiet in dem die Leistung zu erbringen ist, umfasst vordringlich das Staatsgebiet des Landes Baden-Württemberg.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1
Weitere Informationen zur Verlängerung: Optional kann die Rahmenvereinbarung seitens des Auftraggebers einmal um 24 Monate (01.01.2029 - 31.12.2030) verlängert werden.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz 1: Clustermanagement oder Netzwerkmanagement oder fachliche Vernetzung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz 2: Organisation und inhaltliche Ausgestaltung von Fachveranstaltungen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz 3: Fachartikel, Newsletter oder anderweitige zielgruppenspezifische Kommunikation (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatzangaben (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung über den Gesamtumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Hierbei wird ein durchschnittlicher Mindestjahresumsatz von 500.000 Euro/netto vorausgesetzt. Unternehmen, die in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren nicht den genannten durchschnittlichen Mindestjahresumsatz erreichen, werden vom Verfahren ausgeschlossen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatzangaben - Eigenerklärung über den Gesamtumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Hierbei wird ein durchschnittlicher Mindestjahresumsatz von 500.000 Euro/netto vorausgesetzt. Unternehmen, die in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren nicht den genannten durchschnittlichen Mindestjahresumsatz erreichen, werden vom Verfahren ausgeschlossen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz 1: Clustermanagement oder Netzwerkmanagement oder fachliche Vernetzung - Referenz zu Clustermanagement oder Netzwerkmanagement oder fachliche Vernetzung wie Aufbau oder Betrieb eines thematischen Netzwerks in einem der folgenden Bereiche Forst, Holz, Klimaschutz, Umweltschutz, Nachhaltigkeit im Bauwesen, Kreislaufwirtschaft oder vergleichbar

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz 2: Organisation und inhaltliche Ausgestaltung von Fachveranstaltungen - Referenz zur Organisation und inhaltlichen Ausgestaltung von Fachveranstaltungen wie Symposien, Kongresse oder Exkursionen oder vergleichbar

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenz 3: Fachartikel, Newsletter oder anderweitige zielgruppenspezifische Kommunikation - Referenz zu Fachartikeln, Newsletter oder anderweitige zielgruppenspezifische Kommunikation aus mindestens einem der folgenden Bereiche Forst, Holz, Klimaschutz, Umweltschutz, Nachhaltigkeit im Bauwesen, Kreislaufwirtschaft oder vergleichbar

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYAYT8GBCHD1/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYAYT8GBCHD1

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYAYT8GBCHD1
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 15/07/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 86 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bietern / Mitgliedern der Bietergemeinschaft die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird das Angebot ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: s. Vergabeunterlagen, insbesondere 1.2_124 Erklärung zur Eignung.pdf"
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 1
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: 08-A7926-40
Postanschrift: Kernerplatz 10
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70182
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@mlr.bwl.de
Telefon: +49 711126-0
Fax: +49 711126-2255
Internetadresse: https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/startseite/
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721926-0
Fax: +49 721926-3985
Internetadresse: https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/

Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c7ba0269-34d5-44dc-be8a-0811b7e033df - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/06/2026 14:01:53 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 408370-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 113/2026
Datum der Veröffentlichung: 15/06/2026